

Schülerin ritzt sich

Beitrag von „Der Panda“ vom 14. Mai 2012 21:58

Oh man hier stehen so viele Nachrichten, ich blicke schon gar nicht mehr durch 😊
Dass man als Lehrer nur vermittelnd eintreten kann, denke ich auch. Man kann tatsächlich eine Menge falsch machen, aber wenigstens Hilfe anzubieten ist bestimmt nicht verkehrt. Und natürlich - und das sehe ich als Voraussetzung - sollte man sich informieren und mit dem Thema auseinandersetzen. Dazu gibt es eine Menge Infoseiten und Foren und Bücher, einige gut, andere bescheiden. Ich denke mal, ein Ratgeber zum Thema Depression ist nie verkehrt. Depressive Schübe sind ja keine Seltenheit in der Pubertät 😊